
Subject: meine geschichte

Posted by [stefan_72](#) on Sun, 26 Feb 2006 15:16:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen, nachdem ich schon länger passiv mitlesen, wollte ich jetzt meine erfahrungen posten. Natürlich interessiert mich auch euere meinung. Ich habe auch ein bild angehängt.

Zu meiner person:

ich bin 33 jahre alt und habe im rühling 05? entdeckt, dass meine haare im bereich des oberkopf und im frontbereich dünner geworden ist. Bis zu diesem zeitpunkt habe ich mir noch nie gedanken über haarausfall gemacht. Mein vater hat zwar, wie ich auch, geheimratsecken, aber immer noch volles haar. auch in meiner verwandtschaft gibt es kaum jemand mit einer ?richtigen? glatze. Also, kein grund sich darüber gedanken zu machen ? dachte ich jedenfalls - Aus diesem grund habe ich wohl die ersten alarmzeichen nicht erkannt. Ausserdem kann ich auch nicht von einem sichtbaren haarausfall sprechen, ich habe zu keiner zeit einen verstärkten haarausfallschub bemkert. Vielmehr handelt es sich bei mir wohl um eine schleichende ausdünnung.

Bisher hat mich auch noch niemand konkret auf meinen haarausfall angesprochen, obwohl die kopfhaut im gegenlicht schon ein wenig sichtbar ist. Solange die haare frisch gewaschen sieht aber alles voll aus.

Um was gegen die fortschreitung des ha zu tun, bin ich also zum hautarzt gegangen und habe mir nach langem überlegen propecia verschreiben lassen. Das benutzte ich jetzt seit juni 05, also seit ca. 9 monaten und kann bisher von keiner erheblichen verbesserung oder verschlechterung sprechen. um eine endültige bilanz zu ziehen werde ich allerdings noch ca. 6 monate warten.

Was mich in letzter zeit verunsichert, sind die meldungen, dass propecia im frontbereich eher negativ wirken soll.

-Was meint ihr dazu?

- Kann ich erwarten, dass sich der haarausfall mit meinen 33 jahren weiterhin sehr langsam vorangeht bzw. ich meinen status halten kann?
- Wie würdet ihr meinen haarstatus einschätzen.

Vielen dank im voraus

File Attachments

1) [bild_web.jpg](#), downloaded 918 times



Subject: Re: meine geschichte

Posted by [Mink](#) on Mon, 27 Feb 2006 06:03:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Stefan,

es ist natürlich immer sehr schwer, eine individuelle Prognose abzugeben, wie sich Dein HA entwickeln wird.

Auf jeden Fall (sorry !) kann man schon deutlich die Entwicklung einer AGA sehen und es wundert mich etwas, dass Du es erst vor kurzem gemerkt hast.

Du nimmst seit 9 Monaten Propecia und so langsam aber sicher sollte sich nach diesem Zeitraum ein positiver Effekt einstellen. Posiver Effekt wäre aber auch schon ein Stop des HA. Bis es zu sichtbarem Neuwuchs kommen kann, könnten noch ein paar Monate verstreichen, wenn überhaupt. Aber Du siehst das schon vollkommen richtig, in dem Du Dir selbst genügend Zeit einräumst.

Dass Propecia im Frontbereich eher negativ wirken soll kann ich überhaupt nicht bestätigen. Deine Probleme sind die Ghe, Tonsur und Oberkopf. Abgesehen von den Ghe wirkt genau da Propecia sehr gut. Naja, zumindest beim größten Teil der Anwender.

Also wünsche ich Dir viel Erfolg und wenn Du schon länger passiver Mitleser bist, kennst Du ja auch noch einige andere Sachen, die man zur Unterstützung parallel mit verwenden kann.

Gruss

Mink

Subject: Re: meine geschichte

Posted by [Gast](#) on Thu, 02 Mar 2006 10:09:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir siehst ähnlich aus wie auf dem Foto.

Es muss nicht zu einer Verschlimmerung der Front kommen unter Fin.
Es kann auch besser werden oder wenigstens stoppen.

Beobachte alles genau...

Sollte Neuwuchs oder Verdichtung eintreten musst du noch Monate weitermachen.

Erwarte aber diesbezüglich keine Wunder, sonst könntest du enttäuscht sein.
